



# Kirchliches Amtsblatt

der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

Teil B

19

Ausgabe 3 Teil B

Kiel, 31. März 2026

Inhalt	Seite
<b>I. Pfarrstellenausschreibungen</b>	
Freie Stellen für Pastorinnen und Pastoren der Nordkirche.....	19
Stellenausschreibungen für Pröpstinnen und Pröpste.....	21
<b>II. Stellenausschreibungen</b>	
<b>III. Personalnachrichten</b>	
Pfarramtliche Personalnachrichten.....	23
Impressum.....	26

## I. Pfarrstellenausschreibungen

### Freie Stellen für Pastorinnen und Pastoren der Nordkirche

Auf der Webseite [www.stellenvermittlung-nordkirche.de](http://www.stellenvermittlung-nordkirche.de) finden Sie eine stets aktuelle und vollständige Übersicht aller ausgeschriebenen Pfarrstellen.

Auf die Pfarrstellen der Nordkirche können sich Pastorinnen und Pastoren (w, m, d) bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland stehen, bzw. ordinierte Pastorinnen und Pastoren, die über die Anstellungsfähigkeit in einer der Gliedkirchen der EKD verfügen oder in einem Dienstverhältnis zu einer solchen stehen, wenn ihnen zuvor durch das Landeskirchenamt das Bewerbungsrecht zuerkannt wurde. **Bitte achten Sie auf die Hinweise in den einzelnen Ausschreibungen!**

#### Gemeindepfarrstellen:

- **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Süderlügum-Humptrup**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Nordfriesland (100 Prozent), Bewerbungsende **30. April 2026**.  
Az.: 20 Süderlügum-Humptrup – P Ag (P Sc)
- **Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Michaelis Pansdorf**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Ostholstein (100 Prozent), Bewerbungsende **15. Mai 2026**.  
Az.: 20 St. Michaelis Pansdorf – P Ag (P Sc)

- 3. Pfarrstelle der **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde (100 Prozent), Bewerbungsende **30. April 2026**.  
Az.: 20 Rendsburg (3) – P Ag (P Sa)
- 4. Pfarrstelle der **Ev.-Luth. Kompass-Kirchengemeinde westlich der Kieler Förde**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Altholstein (100 Prozent), Bewerbungsende **30. April 2026**.  
Az.: 20 Kompass westlich der Kieler Förde (4) – P Sn (P Sto)

#### **Pfarrsprengelstellen:**

- 2. Pfarrstelle im **Pfarrsprengel Weites Land**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Plön-Segeberg (100 Prozent), Bewerbungsende **31. Mai 2026**  
Az.: 20 Weites Land (2) Pfarrsprengel – P Ag (P Sc)
- 4. Pfarrstelle im **Pfarrsprengel Burg – Eddelak – St. Michaelisdonn**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Dithmarschen (100 Prozent), Bewerbungsende **15. Mai 2026**  
Az.: 20 Pfarrsprengel Burg-Eddelak-St. Michaelisdonn (4) – P Sn (P Ko)
- Pfarrstelle des **Pfarrsprengel Veer Karken**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Nordfriesland (100 Prozent), Bewerbungsende **15. Mai 2026**.  
Az.: 20 Pfarrsprengel Veer Karken – P Sn (P Sc)
- 1. Pfarrstelle im **Pfarrsprengel Wilstermarsch**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rantzeu-Münsterdorf (50 Prozent), Bewerbungsende **30. April 2026**.  
Az.: 20 Wilstermarsch (1) Pfarrsprengel – P Sn (P Ko)
- 5. Pfarrstelle im **Pfarrsprengel Eider**, Ev.-Luth. Kirchenkreis Altholstein (100 Prozent), Bewerbungsende **30. April 2026**  
Az.: 20 Pfarrsprengel Eider (5) – P Sn (P Sto)

#### **Kirchenkreispfarrstellen:**

- **Ev.-Luth. Kirchenkreis Plön-Segeberg**, 4. Pfarrstelle für Vertretungsdienste (100 Prozent), Bewerbungsende **12. April 2026**.  
Az.: 20 Kkr. Plön-Segeberg Vertretungsdienste (4) – P Ag (P Sc)
- **Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost**, 1. Pfarrstelle der Hauptkirche St. Michaelis mit einer Hauptpastorin bzw. einem Hauptpastor (m/w/d) (100 Prozent), Bewerbungsende **15. Mai 2026**.  
Az.: 20 Haupt St. Michaelis (1) – P Ag (P Sto)
- **Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg**, 7. Pfarrstelle für Vertretungsdienste im Bereich der Propstei Rostock (100 Prozent), Bewerbungsende **20. Juni 2026**.  
Az.: 20 Ausschreibung KKr Mecklenburg Vertretungsdienste (7) – P Sn (P Sz)
- **Ev.-Luth. Kirchenkreis Plön-Segeberg**, 7. Pfarrstelle für Vertretungsdienste (100 Prozent), Bewerbungsende **10. Mai 2026**.  
Az.: 20 Kkr. Plön-Segeberg Vertretungsdienste (7) – P Ag (P Sc)
- **Ev.-Luth. Kirchenkreis Altholstein**, 4. Pfarrstelle Entlastungsbedarf (100 Prozent), Bewerbungsende **30. April 2026**.  
Az.: 20 Kkr. Altholstein Örtliche Entlastung d. KG (4) – P Sn (P Sto)

#### **Pfarrstellenausschreibungen außerhalb der Nordkirche**

- **Ev. Militärdekanat**, Militärgeistlicher bzw. Militärgeistlicher und Leiterin bzw. Leiter des Ev. Militärpfarramtes Kiel I (100 Prozent), Bewerbungsende **30. April 2025**.  
Az.: Evangelisches Militärdekanat (EMILD) Nord – P Sn (P Sc)
-

## Stellenausschreibungen für Pröpstinnen und Pröpste

Im **Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein** ist die 3. pröpstliche Pfarrstelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen.

Der Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein ist einer der beiden Kirchenkreise in der Metropolregion Hamburg. Städtische wie ländliche Gebiete, Teile Hamburgs sowie Klein- und Mittelstädte in Schleswig-Holstein prägen den Kirchenkreis mit Sitz in Hamburg-Niendorf im Haus der Kirche (HdK). Die dadurch bedingte große Weite der kirchlichen Arbeit ist gleichermaßen bereichernd wie herausfordernd.

Mit 54 Kirchengemeinden, insgesamt 74 Kindertagesstätten, Ganztagsbetreuungen an Grundschulen und Eltern-Kind-Zentren, einem breiten Spektrum an Diensten, Werken und Einrichtungen, 20 Friedhöfen, zurzeit 161 508 betreute Gemeindeglieder (Stand: 1. Januar 2026) umfasst er die Propsteien Altona-Blankenese, Niendorf-Norderstedt und die Propstei Pinneberg. Im Kirchenkreis arbeiten etwa 124 Pastorinnen und Pastoren, weitere zurzeit 4000 kirchliche Mitarbeitende und etwa 9000 Ehrenamtliche.

Im Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein wird der leitende geistliche Dienst von drei pröpstlichen Personen ausgeübt. Der zu besetzenden 3. pröpstlichen Pfarrstelle ist die Propstei Pinneberg mit der Predigtstätte Christuskirche Pinneberg zugeordnet. Dienstsitz der drei pröpstlichen Pfarrstellen ist das Haus der Kirche in Niendorf.

Zur Propstei Pinneberg gehören 22 Kirchengemeinden vom Hamburger Stadtrand über Städte wie Pinneberg und Wedel bis zur sehr ländlich geprägten Marsch und Geest.

In den Propsteien des Kirchenkreises sind die Kirchengemeinden Kirchenregionen zugeordnet, deren Name „Kooperationsräume“ das Konzept zum Ausdruck bringt. Dabei soll auch die Kirchenkreisebene und Kirchengemeindeebene stärker aufeinander bezogen werden. Ebenso sollen Gemeinden, die verschiedenen Berufsgruppen, Dienste und Werke stärker miteinander vernetzt und themenorientiert arbeiten. Im Kirchenkreis laufen aktuell einige Prozesse, um in den kirchlichen Strukturen, Arbeitsfeldern und Arbeitsweisen Voraussetzungen zu schaffen, die uns weiterhin glaubhaft und stark Kirche sein lassen.

Über die Propsteizuständigkeit hinaus gibt es eine Aufteilung der pröpstlichen Zuständigkeiten nach Arbeitsgebieten mit Gesamtverantwortung für den Kirchenkreis. Die Arbeitsgebiete sollen im Zuge der Neubesetzung der 3. pröpstlichen Stelle unter den pröpstlichen Personen nach persönlichen Schwerpunkten und Begabungen aufgeteilt werden.

Wir bieten:

- ein Arbeitsumfeld, in dem wir, auch gemeinsam mit Menschen anderen Glaubens und anderer Kultur, „ein Zeugnis der Liebe Gottes geben wollen und so Anteil haben am Auftrag der Kirche in Gesellschaft und Öffentlichkeit“ (vgl. Präambel der Kirchenkreissatzung).
- starke Gemeinden und Kooperationsräume, deren Arbeit durch eine angemessene Pfarrstellenausstattung unterstützt wird.
- kompetent und engagiert arbeitende Dienste und Werke, die gemeinsam mit der Kirchlichen Verwaltung die Kirche repräsentieren und Gemeinden unterstützen.
- einen soliden und innovationsfördernden Kirchenkreis, mit vielen Möglichkeiten zur Gestaltung kirchlicher Arbeit.
- eine enge, kollegiale Zusammenarbeit im pröpstlichen Leitungsbereich sowie mit allen Gremien und Leitungspersonen des Kirchenkreises.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die Freude und Interesse daran hat,

- das geistliche Profil des Kirchenkreises weiterzuentwickeln und dieses nach innen und außen zu vertreten,
- die Pastor\*innen sowie haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitenden in den Gemeinden und Kooperationsräumen sowie auf Kirchenkreisebene zu begleiten und die Arbeit wertschätzend zu fördern,
- flexibel und offen für die Anforderungen der Zeit den Kirchenkreis inhaltlich und innovativ mitzugestalten,
- kollegial und integrativ im pröpstlichen Team Verantwortung für die geistliche Leitung des Kirchenkreises zu übernehmen.

Wir erwarten, dass Bewerber\*innen

- ein klares theologisches und geistliches Profil mit Bereitschaft zu ökumenischer und interreligiöser Offenheit mitbringen,
- partizipatorisch ausgerichtete Leitungskompetenz vorweisen,
- strukturiert und reflektiert arbeiten,

- unternehmerisch denken und handeln,
- sich sicher in kirchlichen Strukturen der gesamten Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland bewegen können.

Eine Dienstwohnung steht zur Verfügung. Ein Dienstwagenpool im Kirchenkreis kann auch von den pröpstlichen Personen für Dienstfahrten genutzt werden.

Auf diese Pfarrstelle können sich Pastor\*innen bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen.

Weitere Informationen erhalten Sie von der Bischöfin im Sprengel Hamburg und Lübeck der Nordkirche Kirsten Fehrs (Tel. 040 369 002 10), sowie durch das pröpstliche Team im Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein: Frie Bräsen (Tel. 040 558 220 206) und Anja Botta (Tel. 040 558 220 208).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte, gerne auch digital, an die Bischöfin im Sprengel Hamburg und Lübeck, Bischöfin Kirsten Fehrs, Bischofskanzlei Hamburg, Shanghaiallee 12, 20457 Hamburg, Mail: [bischofskanzlei@bkhh.nordkirche.de](mailto:bischofskanzlei@bkhh.nordkirche.de).

Die Bewerbungsfrist endet mit dem Ablauf des **31. Mai 2026**. Entscheidend ist nicht der Poststempel, sondern der rechtzeitige Zugang bei der angegebenen Adresse.

Az.: 20 Kkr. Hamburg-West/Südholstein (3) Propst/Pröpstin – P Sn (P Sc)

---

## II. Stellenausschreibungen

Die Stellenausschreibungen für Kirchenmusik, Gemeindepädagogik und alle weiteren Berufsgruppen finden Sie ebenfalls auf der Webseite [www.stellenvermittlung-nordkirche.de](http://www.stellenvermittlung-nordkirche.de).

---

## III. Personalnachrichten

### **Mitteilung über die Wahl eines Mitglieds des Kirchengerichts für mitarbeitervertretungsrechtliche Streitigkeiten der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland**

Aufgrund von § 6 Absatz 1 Satz 2 des Kirchengerichtsgesetzes hat der Richterwahlausschuss der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland im Nachgang zu seiner Wahl vom 14. September 2021 (KABl. S. 496 und 498), seinem Beschluss vom 31. Juli 2024 (KABl. B S. 66) und seinem Beschluss vom 27. Januar 2025 (KABl. B S.11) durch Beschluss vom 24. Februar 2026 für die Amtszeit vom 1. März 2026 bis zum 31. Dezember 2027 Herrn Peter Stadel als beisitzenden Richter am Kirchengerecht für mitarbeitervertretungsrechtliche Streitigkeiten (Kammer 4) gewählt (in Nachfolge für Frau Jana Witt).

Kiel, 27. Februar 2026

Landeskirchenamt  
Im Auftrag  
Dr. Triebel

Az.: 3814-003 – R Tr

---

## Pfarramtliche Personalmeldungen

### Ernannt wurden:

mit Wirkung vom 1. April 2026 bei gleichzeitiger Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Lebenszeit der Pastor Julius Hofmann zum Pastor der 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Christophorus-Kirchengemeinde Laage im Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg;

mit Wirkung vom 1. März 2026 bei gleichzeitiger Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Zeit der Pastor Uwe Rescheleit zum Pastor der 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Volksdorf, Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost.

### Bestätigt wurden:

mit Wirkung vom 1. März 2026 die Wahl des Pastors Ralf Jenett zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rickling, Ev.-Luth. Kirchenkreis Altholstein;

mit Wirkung vom 1. April 2026 die Wahl der Pastorin Sandra Peters-Hilberling zur Pastorin der 3. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Pfarrsprengels Alstertal, Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost.

### Berufen wurden:

mit Wirkung vom 1. April 2026 bis einschließlich 31. Mai 2034 der Pastor Torsten Becker in die 11. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost für Organisationsentwicklung;

mit Wirkung vom 1. März 2026 bis einschließlich 28. Februar 2031 die Pastorin Barbara Hoffmann-Fette in die 2. Pfarrstelle der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland für das Frauenwerk im Hauptbereich Generationen und Geschlechter;

mit Wirkung vom 1. März 2026 bis einschließlich 31. Juli 2026 die Pastorin Uta Jacobs in die 3. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Altholstein für Vertretungsdienste;

mit Wirkung vom 1. März 2026 bis einschließlich 30. April 2032 unter Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Zeit die Pastorin Claudie Schlottke bei gleichzeitiger Übertragung der 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Nieharde im Ev.-Luth. Kirchenkreis Schleswig-Flensburg;

mit Wirkung vom 1. April 2026 bis einschließlich 31. Dezember 2026 die Pastorin Idalena Urbach in die 4. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost für kirchenkreisliche Dienstleistungen;

mit Wirkung vom 1. Juli 2026 bis einschließlich 30. Juni 2034 der Pastor Andreas Wackernagel in die 3. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Ostholstein „Dienstleistung mit besonderem Auftrag“.

### Beauftragt wurde:

mit Wirkung vom 9. Februar 2027 im Rahmen ihres Pfarrdienstverhältnisses auf Probe die Pastorin Anika Bollowski mit der Verwaltung der Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Dithmarschen für pfarramtliche Vertretungsdienste (Auftragsänderung).

### Beurlaubt wurde:

mit Wirkung vom 1. April 2026 bis einschließlich 31. Oktober 2027 der Pastor Dr. Alexander Dietz gemäß § 71 Absatz 1 Nummer 1 Pfarrdienstgesetz der EKD (erneute Beurlaubung).

### Übertragen wurde:

mit Wirkung vom 1. April 2026 auf die Dauer von zehn Jahren dem Pastor Dennis Pistol auf Grund seiner von der Synode des Ev.-Luth. Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde am 14. Februar 2026 erfolgten Wahl das Amt des Propstes des Ev.-Luth. Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde für die Propstei Eckernförde und gleichzeitig als Pastor im Verbund mit dem Propstenamt die Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde für das propstliche Amt in der Propstei Eckernförde.

### In den Ruhestand versetzt wurden:

mit Wirkung vom 1. Juni der Pastor Dr. Matthias de Boor;

mit Wirkung vom 1. September 2026 die Pastorin Dorothea Büscheck;

mit Wirkung vom 1. August 2026 der Pastor Jörg Denke;

mit Wirkung vom 1. September 2026 die Pastorin Gesine Isbarn;

mit Wirkung vom 1. August 2026 die Pastorin Uta Jacobs;

mit Wirkung vom 1. Juli 2026 die Pastorin Bettina Kiesbye;

mit Wirkung vom 1. August 2026 die Pastorin Wiebke Rogall-Machona;  
mit Wirkung vom 1. August 2026 die Pastorin Anke Schäfer;  
mit Wirkung vom 1. Juli 2026 der Pastor Bernd Soltau;  
mit Wirkung vom 1. August 2026 der Pastor Andreas Wandtke-Grohmann.

---

**Verstorben im Ruhestand:**



Pastor i. R.  
**Jens Cahnbley**

geboren am 19. Juni 1957  
gestorben am 28. Dezember 2025

Jens Cahnbley wurde am 7. Dezember 1986 ordiniert.

Mit Wirkung vom 16. Dezember 1986 wurde er als Pastor im Pfarrdienstverhältnis auf Probe mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Boren im Kirchenkreis Angeln beauftragt. Mit der Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Lebenszeit wurde ihm die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Boren mit Wirkung vom 16. Januar 1991 übertragen. Anschließend wurde Jens Cahnbley die 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Marne im Kirchenkreis Süderdithmarschen mit Wirkung vom 16. März 1993 übertragen. Ab dem 1. Juni 2004 befand er sich im Wartestand. Während dieser Zeit nahm Jens Cahnbley Dienstaufträge in den Kirchengemeinden St. Michaelis Osterrönfeld und Tellingstedt wahr sowie auf der Verbundpfarrstelle Delve und Hennstedt im Kirchenkreis Norddithmarschen. Die Verbundpfarrstelle Delve und Hennstedt wurde ihm mit Wirkung vom 1. Juli 2006 übertragen. Mit Wirkung vom 1. September 2019 wurde ihm die 6. Pfarrstelle des Kirchenkreises Dithmarschen zur Dienstleistung mit besonderem Auftrag übertragen. Dort wirkte er bis zu seiner Versetzung in den Ruhestand, die mit Wirkung vom 1. November 2022 erfolgte.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland erinnert sich dankbar an den Dienst von Pastor Jens Cahnbley.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.



Pastor i. R.  
**Jens Christian Falk**

geboren am 19. Januar 1950  
gestorben am 11. Februar 2026

Jens Christian Falk wurde am 20. April 1980 ordiniert.

Mit Wirkung vom 1. Mai 1980 wurde er als Pastor im Pfarrdienstverhältnis auf Probe und Pastor in der St. Nikolai-Kirchengemeinde Witzwort-Uelvesbüll, Kirchenkreis Eiderstedt beauftragt. Mit der Begründung des Pfarrdienstverhältnisses auf Lebenszeit wurde ihm die Pfarrstelle der Kirchengemeinde St. Nikolai-Kirchengemeinde Witzwort-Uelvesbüll mit Wirkung vom 1. Mai 1982 übertragen. Anschließend wurde Jens Christian Falk die 1. Pfarrstelle der Thomas-Kirchengemeinde Bramfeld-Hellbrook im Kirchenkreis Hamburg-Ost mit Wirkung vom 1. August 1986 übertragen. Dort wirkte Pastor Falk bis zu seiner Versetzung in den Ruhestand, die mit Wirkung vom 1. Oktober 2013 erfolgte.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland erinnert sich dankbar an den Dienst von Pastor Jens Christian Falk.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.



Pastor i. R.  
**Carl-Heinz Möller**

geboren am 1. August 1930  
gestorben am 7. Februar 2026

Carl-Heinz Möller wurde am 6. September 1964 auf Pellworm ordiniert.

Mit Wirkung vom 7. September 1964 wurde er Hilfsgeistlicher in Kiel. Im Anschluss daran war er ab dem 28. Oktober 1965 als Pastor in der Kirchengemeinde Husby tätig. Ab dem 1. März 1969 wurde ihm die 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Trittau übertragen. In der Zeit vom 1. März 1979 bis zum 28. Februar 1985 war er für den kirchlichen Auslandsdienst in Bogota/Kolumbien in der Evangelischen Gemeinde Deutscher Sprache San Mateo beurlaubt. Nach seiner Rückkehr aus Kolumbien wurde ihm ab dem 1. März 1985 die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Kuddewörde übertragen. Pastor Möller blieb Inhaber dieser Pfarrstelle bis zu seiner Versetzung in den Ruhestand, die mit Wirkung vom 1. August 1992 erfolgte.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland erinnert sich dankbar an den Dienst von Pastor Carl-Heinz Möller.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.

## Impressum

### Herausgeberin und Verlag:

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland, Landeskirchenamt  
Postfach 3449, 24033 Kiel; Dänische Str. 21–35, 24103 Kiel

### Redaktion:

Runa Rosenstiel (verantwortliche Redakteurin), Tel.: 0431 9797 864,  
Annette Thiede, Tel.: 0431 9797 872,  
Nicole Aaldering, Tel.: 0431 9797 840.

Fax: 0431 9797 997, E-Mail: [kabl@lka.nordkirche.de](mailto:kabl@lka.nordkirche.de)

Das Kirchliche Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich einmal.

Der Redaktionsschluss für die kommenden Ausgaben Teil B ist jeweils:	Erscheinungsdatum
--	-------------------

für die 4. Ausgabe 2026: Mi, 15. April	30. April 2026,
--	-----------------

für die 5. Ausgabe 2026: Fr, 15. Mai	31. Mai 2026,
--------------------------------------	---------------

für die 6. Ausgabe 2026: Mi, 17. Juni	30. Juni 2026.
---------------------------------------	----------------

**ACHTUNG:** Wir bitten die **externen** Textlieferanten aus den Kirchenkreisen etc. um Beachtung der Bearbeitungszeiten im Landeskirchenamt; hierfür **müssen die Texte jeweils etwa eine Woche vor den genannten Schlussterminen** bei der zuständigen sachbearbeitenden Stelle **vorliegen**.

In Fällen, in denen Ehrenamtliche mit ihren privaten Kontaktdaten genannt werden, ist es nötig, sich eine Einwilligung bestätigen zu lassen.

Ein Muster dafür finden Sie auf [www.datenschutz-nordkirche.de](http://www.datenschutz-nordkirche.de).

Das Fachinformationssystem Kirchenrecht bietet unter der Internet-Adresse [www.kirchenrecht-nordkirche.de](http://www.kirchenrecht-nordkirche.de) die Möglichkeit zur Online-Recherche in früheren Jahrgängen des Kirchlichen Amtsblattes – auch der Vorgängerkirchen – ab 1919 bis heute. Der Zugang ist kostenlos. Aus dem Fachinformationssystem Kirchenrecht können Ausgaben heruntergeladen und ausgedruckt werden.